



Detailansicht des Registereintrags

PROVIEH e.V.

Stand vom 20.03.2026 17:42:33 bis 30.03.2026 21:31:10

Eingetragener Verein (e. V.)

Registernummer:	R001084
Ersteintrag:	23.02.2022
Letzte Änderung:	20.03.2026
Letzte Jahresaktualisierung:	22.12.2025
Tätigkeitskategorie:	Privatrechtliche Organisation
Kontaktdaten:	Adresse: Küterstraße 7-9 24103 Kiel Deutschland Telefonnummer: +49431248280 E-Mail-Adressen: info@provieh.de Webseiten: www.provieh.de

Hauptfinanzierungsquellen (in absteigender Reihenfolge):

Geschäftsjahr: 01/24 bis 12/24

Mitgliedsbeiträge, Sonstiges

Jährliche finanzielle Aufwendungen im Bereich der Interessenvertretung:

Geschäftsjahr: 01/24 bis 12/24

40.001 bis 50.000 Euro

Vollzeitäquivalent der im Bereich der Interessenvertretung beschäftigten Personen:

Geschäftsjahr: 01/24 bis 12/24

0,80

Vertretungsberechtigte Person(en):

1. **Dr. Heide Völtz**
Funktion: stellvertretende Vorsitzende
2. **Dr. Franziska Pabst**
Funktion: Beisitzerin

Betraute Personen, die Interessenvertretung unmittelbar ausüben (2):

1. **Dipl.-Ing. Kathrin Kofent**
2. **Sophie-Madlin Langner**

Gesamtzahl der Mitglieder:

4.019 Mitglieder am 12.12.2025, davon:

3.964 natürliche Personen

55 juristische Personen, Personengesellschaften oder sonstige Organisationen

Mitgliedschaften (9):

1. Deutscher Naturschutzring
2. Bündnis für Tierschutzpolitik
3. Agrarplattform
4. Agrarbündnis
5. Meine Landwirtschaft
6. Tierschutznetzwerk Kräfte Bündeln
7. IG kuhgebundene Kälberaufzucht e.V.
8. Deutscher Spendenrat
9. Uria e.V.

Beschreibung der Tätigkeit sowie Benennung der Interessen- und Vorhabenbereiche

Interessen- und Vorhabenbereiche (6):

Außenwirtschaft; Land- und Forstwirtschaft; Artenschutz/Biodiversität; Klimaschutz; Tierschutz; Verbraucherschutz

Die Interessenvertretung wird ausschließlich in eigenem Interesse selbst wahrgenommen.

Beschreibung der Tätigkeit:

PROVIEH e.V. vertritt die Interessen des Tierschutzes mit besonderem Fokus auf landwirtschaftlich genutzte Tiere gegenüber Politik, Verwaltung und Öffentlichkeit. Ziel der Interessenvertretung ist die Verbesserung rechtlicher, politischer und wirtschaftlicher Rahmenbedingungen für eine artgemäße und tiergerechte Haltung von Nutztieren. Die Tätigkeit umfasst insbesondere die Erarbeitung und Kommunikation fachlicher Positionen und Forderungen zu tierschutzrelevanten Themen der landwirtschaftlichen Tierhaltung, darunter Haltungsbedingungen, Zucht, Transport, Schlachtung, Kennzeichnung und Agrarpolitik. PROVIEH

bringt diese Positionen durch Stellungnahmen, Gespräche, Anschreiben, Positionspapiere, Kampagnen, Fachveranstaltungen und weitere Austauschformate in politische Entscheidungsprozesse ein. Dabei wird auch der unmittelbare Kontakt mit politischen Entscheidungsträgerinnen und -trägern gesucht, insbesondere mit Mitgliedern des Deutschen Bundestages, etwa durch direkte Anschreiben, Positionspapiere oder gesellschaftspolitische Austauschtreffen. Darüber hinaus leistet der Verein Informations- und Aufklärungsarbeit zu Missständen in der Nutztierhaltung und setzt sich für eine stärkere Berücksichtigung des Tierschutzes in Gesetzgebung, Vollzug und gesellschaftlicher Praxis ein.

Konkrete Regelungsvorhaben (8)

1. Änderung des Tierschutzgesetzes

Beschreibung:

Gesetzeszweck: Ausschluss von wirtschaftlichem Interesse für sich als vernünftigen Grund

Verbote: Anbindehaltung, nicht-kurative Eingriffe, PMSG, Kuhtrainer, Viehtreiber, Qualzucht, Lebendtierexport in Drittstaaten

Pflichten: Betäubung & Schmerzbehandlung bei nicht-kurativen Eingriffen, Brandschutz, erweiterte Eigenkontrolle & Dokumentation d. tierhaltende Betriebe, Tierschutzbeauftragter

in a. Haupterwerbsbetrieben, Kennz. d. Tierkadaver a. landw. genutzten Tierarten,

Sonstiges: regelmäßige Kontrollen, keine aufschiebende Wirkung v. Rechtsbehelfen b.

eilbedürftigen Verwaltungsakten, Kontrollen in VTN-Betrieben für a. landw. genutzten

Tierarten, Verbandsklagerecht, Ausnahmen v. d. Videoüberwachung in Schlachthöfen nur f.

Hofschlachtstätten

Bundsrats-Drucksachennummer:

BR-Drs. 256/24 (Vorgang) [alle RV hierzu]

Entwurf eines Gesetzes zur Änderung des Tierschutzgesetzes und des Tiererzeugnisse-Handels-Verbotsgesetzes

Zuständiges Ministerium: BMEL (20. WP) [alle RV hierzu]

Zuvor:

Referentenentwurf (BMEL) (20. WP): Gesetz zur Änderung des Tierschutzgesetzes und des Tiererzeugnisse-Handels-Verbotsgesetzes (Vorgang)

Bundestags-Drucksachennummer:

BT-Drs. 20/12719 (Vorgang) [alle RV hierzu]

Entwurf eines Gesetzes zur Änderung des Tierschutzgesetzes und des Tiererzeugnisse-Handels-Verbotsgesetzes

Zuständiges Ministerium: BMEL (20. WP) [alle RV hierzu]

Zuvor:

Referentenentwurf (BMEL) (20. WP): Gesetz zur Änderung des Tierschutzgesetzes und des Tiererzeugnisse-Handels-Verbotsgesetzes (Vorgang)

Betroffenes geltendes Recht:

TierSchG [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Land- und Forstwirtschaft [alle RV hierzu]; Tierschutz [alle RV hierzu]

Stellungnahmen/Gutachten (4):

1. SG2406170050 (PDF - 2 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 02.05.2024 an:

Bundesregierung

Bundesministerium der Finanzen (BMF) [alle SG dorthin]

Bundesministerium der Justiz (BMJ) (20. WP) [alle SG dorthin]

Bundesministerium für Digitales und Verkehr (BMDV) (20. WP)
[alle SG dorthin]

Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL) (20.
WP) [alle SG dorthin]

Bundesministerium für Gesundheit (BMG) [alle SG dorthin]

Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit
und Verbraucherschutz (BMUV) (20. WP) [alle SG dorthin]

Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und
Entwicklung (BMZ) [alle SG dorthin]

2. SG2406170056 (PDF - 4 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 21.05.2024 an:

Bundesregierung

Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL) (20.
WP) [alle SG dorthin]

Versendet am 21.05.2024 an:

Bundestag

Fraktionen/Gruppen [alle SG dorthin]

Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]

3. SG2409090002 (PDF - 6 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 05.09.2024 an:

Bundestag

Fraktionen/Gruppen [alle SG dorthin]

Gremien [alle SG dorthin]

Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]

Organe [\[alle SG dorthin\]](#)

Bundesregierung

Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL) (20.
WP) [\[alle SG dorthin\]](#)

4. [SG2603200055](#) (PDF - 6 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 05.09.2024 an:

Bundestag

Mitglieder des Bundestages [\[alle SG dorthin\]](#)

2. Tierhaltungskennzeichnungsgesetz - TierHaltKennzG

Beschreibung:

Ziel der Interessenvertretung ist eine Änderung des Tierhaltungskennzeichnungsgesetzes, damit die Kennzeichnung auf weitere Tierarten und Vermarktungsformen ausgeweitet und inhaltlich so ausgestaltet wird, dass sie die tatsächlichen Haltungsbedingungen nachvollziehbar und tierschutzgerecht abbildet. Damit sollen Transparenz für Verbraucherinnen und Verbraucher verbessert und Anreize für höhere Tierschutzstandards in der landwirtschaftlichen Tierhaltung geschaffen werden.

Bundestags-Drucksachennummer:

[BT-Drs. 21/3292](#) (Vorgang) [\[alle RV hierzu\]](#)

Entwurf eines Zweiten Gesetzes zur Änderung des Tierhaltungskennzeichnungsgesetzes

Betroffenes geltendes Recht:

[TierHaltKennzG](#) [\[alle RV hierzu\]](#)

Interessenbereiche:

Tierschutz [\[alle RV hierzu\]](#); Verbraucherschutz [\[alle RV hierzu\]](#)

3. Tierschutz-Nutztierhaltungsverordnung - TierSchNutzV

Beschreibung:

Ziel der Interessenvertretung ist die Änderung der Tierschutz-Nutztierhaltungsverordnung zur Verbesserung der gesetzlichen Mindestanforderungen an die Haltung landwirtschaftlich genutzter Tiere. PROVIEH setzt sich insbesondere für tierschutzgerechtere Vorgaben zu Platzangebot, Beschäftigung, Bewegungsmöglichkeiten, Stallstruktur und weiteren Haltungsbedingungen ein, damit die Bedürfnisse der Tiere stärker berücksichtigt und bestehende Defizite in der Nutztierhaltung abgebaut werden.

Bundestags-Drucksachennummer:

[BT-Drs. 20/13373](#) (Vorgang) [\[alle RV hierzu\]](#)

auf die Kleine Anfrage - Drucksache 20/13113 - Tierschutzvorhaben der Bundesregierung in den Jahren 2024 und 2025

Zuständiges Ministerium: [BMEL \(20. WP\)](#) [\[alle RV hierzu\]](#)

Betroffenes geltendes Recht:

TierSchNutzV [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Land- und Forstwirtschaft [alle RV hierzu]; Tierschutz [alle RV hierzu]

Stellungnahmen/Gutachten (2):

1. SG2409090003 (PDF - 2 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 24.08.2024 an:

Bundesregierung

Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL) (20.
WP) [alle SG dorthin]

2. SG2409090004 (PDF - 2 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 13.08.2024 an:

Bundestag

Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]

Bundesregierung

Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL) (20.
WP) [alle SG dorthin]

4. GAP-Direktzahlungen-Verordnung - GAPDZV

Beschreibung:

Ökoregelungen: Aufnahme von Maßnahmen für den Tierschutz, bessere Förderung von Beweidung sowie Weideflächen und anderem Dauergrünland, Beihilfen nach dem Anreizprinzip.

Sonstiges: Stärkere Umverteilung zugunsten kleiner und mittlerer Betriebe, Ausschöpfung der Möglichkeiten zur Umverteilung aus den Flächenprämien in Ökoregelungen und ELER, umfassende Anwendung der Regelung zu etablierten lokalen Praktiken, Förderfähigkeit von allem beweideten Dauergrünland und der dort natürlich vorkommenden Landschaftselemente.

Referentenentwurf:

Fünfte Verordnung zur Änderung der GAP-Direktzahlungen-Verordnung (Vorgang) [alle RV hierzu]

Datum der Veröffentlichung: 08.10.2025

Federführendes Ministerium: BMLEH [alle RV hierzu]

Betroffenes geltendes Recht:

GAPDZV [alle RV hierzu]; GAPDZG [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Artenschutz/Biodiversität [\[alle RV hierzu\]](#); Klimaschutz [\[alle RV hierzu\]](#); Land- und Forstwirtschaft [\[alle RV hierzu\]](#); Tierschutz [\[alle RV hierzu\]](#)

Stellungnahmen/Gutachten (1):

1. [SG2511070004](#) (PDF - 3 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 07.10.2025 an:

Bundesregierung

Bundesministerium für Landwirtschaft, Ernährung und Heimat (BMLEH) [\[alle SG dorthin\]](#)

Bundesministerium für Umwelt, Klimaschutz, Naturschutz und nukleare Sicherheit (BMUKN) [\[alle SG dorthin\]](#)

5. Richtlinie Förderung des Umbaus der Tierhaltung 2024 bis 2030 - Investive Vorhaben

Beschreibung:

Erweiterung um alle landwirtschaftlich genutzten Tierarten.

PROVIEH setzt sich dafür ein, dass die Richtlinie „Förderung des Umbaus der Tierhaltung 2024 bis 2030 – Investive Vorhaben“ so ausgestaltet wird, dass investive Fördermittel vorrangig Haltungssysteme unterstützen, die den Bedürfnissen landwirtschaftlich genutzter Tiere besser entsprechen. Ziel ist, Förderanreize für tiergerechtere Stall- und Haltungssysteme zu schaffen und den Umbau der Tierhaltung an wirksamen Tierschutzkriterien auszurichten.

Bundestags-Drucksachennummer:

[BT-Drs. 20/12507](#) (Vorgang) [\[alle RV hierzu\]](#)

auf die Kleine Anfrage - Drucksache 20/12345 - Umbau der Tierhaltung

Zuständiges Ministerium: [BMEL \(20. WP\)](#) [\[alle RV hierzu\]](#)

Interessenbereiche:

Land- und Forstwirtschaft [\[alle RV hierzu\]](#); Tierschutz [\[alle RV hierzu\]](#)

6. Richtlinie Förderung des Umbaus der Tierhaltung 2024 bis 2030 - Laufende Mehrkosten

Beschreibung:

Erweiterung um alle landwirtschaftlich genutzten Tierarten.

PROVIEH setzt sich dafür ein, dass die Richtlinie „Förderung des Umbaus der Tierhaltung 2024 bis 2030 – Laufende Mehrkosten“ so ausgestaltet und weiterentwickelt wird, dass laufende Mehraufwendungen für besonders tiergerechte Haltungssysteme verlässlich und wirksam gefördert werden. Ziel ist, landwirtschaftlichen Betrieben Anreize für die dauerhafte Umsetzung höherer Tierschutzstandards zu geben und laufende Mehrkosten, die insbesondere durch mehr Platz, Einstreu, Beschäftigungsmaterial und weitere tiergerechte Haltungsanforderungen entstehen, angemessen auszugleichen.

Bundestags-Drucksachennummer:

[BT-Drs. 20/12507](#) (Vorgang) [\[alle RV hierzu\]](#)

auf die Kleine Anfrage - Drucksache 20/12345 - Umbau der Tierhaltung

Zuständiges Ministerium: BMEL (20. WP) [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Land- und Forstwirtschaft [alle RV hierzu]; Tierschutz [alle RV hierzu]

7. **Schaffung eines Finanzierungsinstruments für eine bessere und zuverlässigere nationale Tierwohlförderung.**

Beschreibung:

Schaffung eines Finanzierungsinstruments für eine bessere und zuverlässigere nationale Tierwohlförderung: PROVIEH kämpft für die umfassende Transformation der Tierhaltung und setzt sich entschieden für eine langfristige Finanzierung des notwendigen Umbaus der Tierhaltung ein. Diese Mittel können nicht allein über die Ladenkasse erwirtschaftet werden, sondern erfordern eine gezielte Förderung durch die Politik. Hierfür braucht es wiederum eine Finanzierung – denn die Milliarden können aus dem aktuellen Haushalt nicht bestritten werden, sondern bedürfen eine gesonderte Einnahmequelle. PROVIEH setzt sich für die Einführung eines zielgerichteten Tierwohl-Cents ein.

Interessenbereiche:

Land- und Forstwirtschaft [alle RV hierzu]; Tierschutz [alle RV hierzu]; Verbraucherschutz [alle RV hierzu]

8. **Stopp von Lebendtierexporten in Drittstaaten außerhalb Europas und Reform der EU-Tiertransportverordnung**

Beschreibung:

Ziel ist die Schaffung und Weiterentwicklung rechtlicher Regelungen auf Bundes- und EU-Ebene, um Lebendtierexporte in Drittstaaten außerhalb Europas zu beenden. PROVIEH setzt sich dafür ein, den Export lebender Tiere durch den Export von Fleisch und Zuchtsperma zu ersetzen. Zudem wird eine Überarbeitung der EU-Tiertransportverordnung angestrebt, um den Schutz landwirtschaftlich genutzter Tiere bei Transporten wirksam zu verbessern. Bestehende tierschutzrechtliche Vorgaben sollen ausnahmslos eingehalten sowie durch strenge Kontrollen und eine konsequente Sanktionierung von Verstößen flächendeckend durchgesetzt werden.

Bundesrats-Drucksachennummer:

BR-Drs. 310/25 (Vorgang) [alle RV hierzu]

Entschließung des Bundesrates "Tierschutz bei Tiertransporten und beim Export von Nutztieren in Drittstaaten sicherstellen"

Betroffenes geltendes Recht:

TierSchG [alle RV hierzu]; TierSchTrV 2009 [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Außenwirtschaft [alle RV hierzu]; Land- und Forstwirtschaft [alle RV hierzu]; Tierschutz [alle RV hierzu]

Angaben zu Aufträgen (0)

Die Interessenvertretung wird nicht im Auftrag ausgeübt.

Zuwendungen oder Zuschüsse der öffentlichen Hand

Geschäftsjahr: 01/24 bis 12/24

Zuwendungen oder Zuschüsse über 10.000 Euro (1):

- 1. Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung (BLE)**
Deutsche Öffentliche Hand – Bund
Deichmann Aue 29, 53179 Bonn
Betrag: 10.001 bis 20.000 Euro
Projektgebundene Förderung für unsere "Kuh&Kalb"-Kampagne, die über 3 Jahre lief.

Schenkungen und sonstige lebzeitige Zuwendungen

Geschäftsjahr: 01/24 bis 12/24

Gesamtsumme:

330.001 bis 340.000 Euro

Beträge über 10.000 Euro und mehr als 10% der Gesamtsumme (1):

- 1. Postcode Lotterie DT gGmbH**
Betrag: 50.001 bis 60.000 Euro
Es handelt sich um ein Förderungsprojekt für eine interaktive Tierschutzausstellung, die sich an Schüler:innen und die interessierte Öffentlichkeit richtet. Inhaltlich vermittelt die Ausstellung grundlegende Informationen zu den Bedürfnissen und Lebensbedingungen von Rindern, Schweinen und Hühnern sowie zu Anforderungen an eine tiergerechte Haltung. Darüber hinaus dient sie der Sensibilisierung für Tierschutzbelange in der landwirtschaftlichen Tierhaltung und der Förderung eines bewussten Umgangs mit tierischen Lebensmitteln.

Mitgliedsbeiträge

Geschäftsjahr: 01/24 bis 12/24

Gesamtsumme:

260.001 bis 270.000 Euro

Jahresabschluss/Rechenschaftsbericht

Geschäftsjahr: 01/24 bis 12/24

PROVIEH_Jahresabschluss-2024_gesamt.pdf